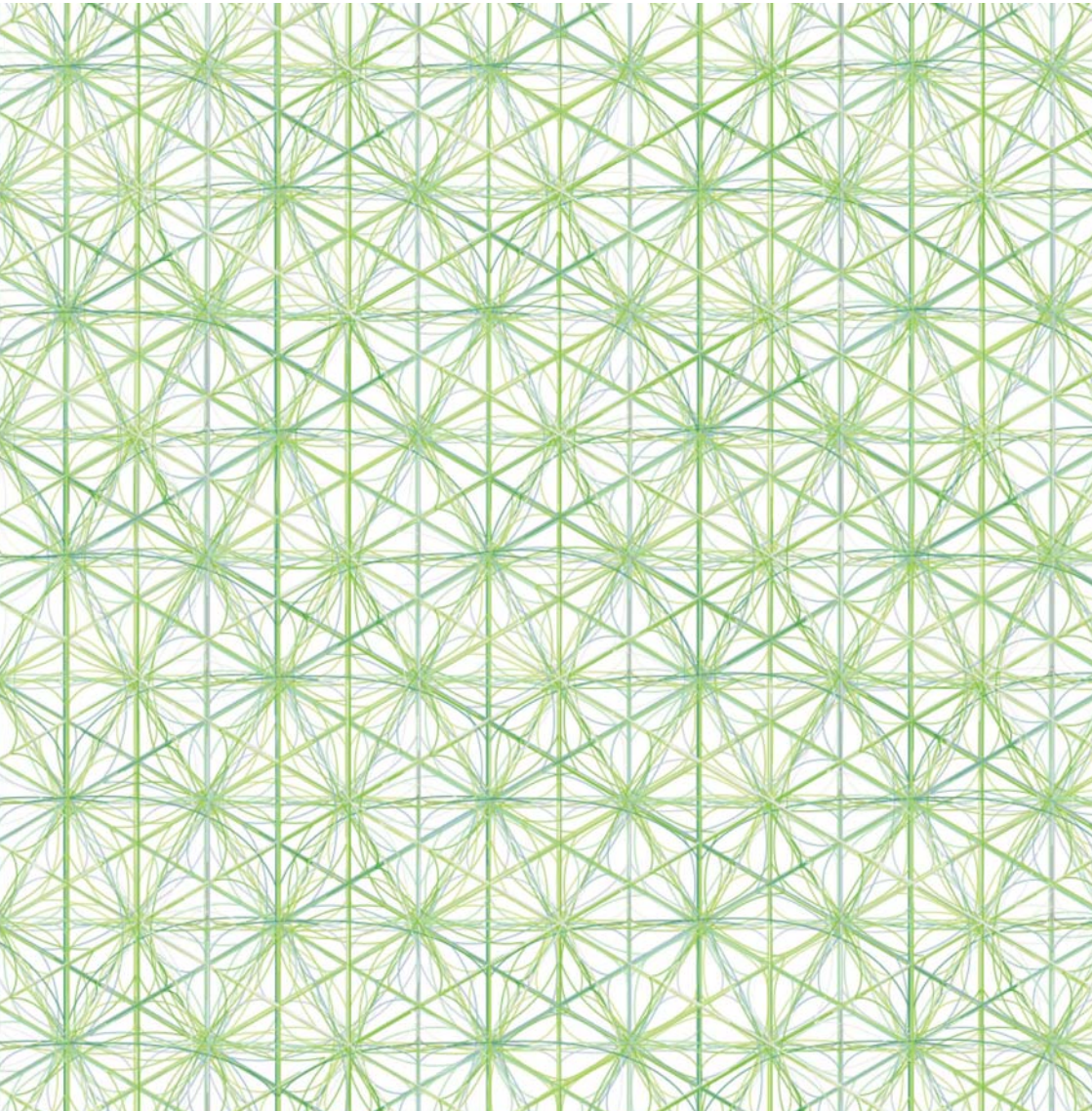


zukunftsraume:

13 anstoesse. oesterreich – verschieden und gleich



zukunftsraeume

13 anstoesse. oesterreich – verschieden und gleich

26. März 2010, 9:00-17:00 Uhr

Albert Schweitzer Haus, Schwarzspanierstraße 13, 1090 Wien

9.15-9.30 Uhr

Begrüßung

9:30 -11:00 Uhr

PANEL I: anstoesse zu Demokratie, Integrationsdebatte, Rassismusfreie Gesellschaft, Fremdenrecht, Arbeitsmarkt und Gleichstellung

Philipp Sonderegger, SOS Mitmensch | Gerhard Hetfleisch, ZeMiT – Zentrum für Migrant_innen in Tirol | Verena Fabris, Volkshilfe Österreich | Barbara Liegl, ZARA – Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit | Georg Atzwanger, Caritas d. ED | Elisabeth Freithofer, Integrationshaus | Andreas Görg, iodo – Kunst, Kultur, Bildung und Wissenschaft

MODERATION: Münire Inam, ORF | Maria Sterkl, derstandard.at

11:30 bis 13:00 Uhr

PANEL II: anstoesse zu Kommunale Integration, Mehrsprachigkeit, Gesundheit, Jugend, Bildung und Migration & Integration

Franjo Steiner, Interkulturelles Zentrum | Verena Plutzar, Netzwerk SprachenRechte | Sanda Schmidjell, Peregrina | Barbara Sieberth, Plattform für Menschenrechte Salzburg | Martin Schenk, Diakonie | Niki Heger, Afro-Asiatisches Institut

MODERATION: Ania Haar, Die Presse | Tülay Tuncel, Wiener Integrationskonferenz

13.00-14.00 Uhr

MITTAGSPAUSE

14.00-15.00 Uhr

Gruppendiskussionen

Philipp Sonderegger, SOS Mitmensch:

Behandle Menschen so, wie du behandelt werden willst!

KOMMENTAR: Bernhard Perchinig, Politologe

Gerhard Hetfleisch, ZeMiT:

Vom Ende neoliberaler Integrationsdebatten

KOMMENTAR: Mümtaz Karakurt, Geschäftsführer Migrare – Zentrum für MigrantInnen ÖÖ

Verena Fabris, Volkshilfe Österreich:

Vielfalt bringt Quoten

KOMMENTAR: Daniela Kraus, Geschäftsführerin Medienhaus Wien Forschung und Weiterbildung GmbH | Fritz Hausjell, Universität Wien, Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft

Barbara Liegl, ZARA – Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit:

Rassismusfreie und chancengerechte Gesellschaft

KOMMENTAR: Alexander Pollak, Europäische Grundrechteagentur

Georg Atzwanger, Caritas der ED Wien | Dunja Bogdanovic-Govedarica, Beratungszentrum für Migranten und Migrantinnen:

Fremdenrecht: Die Abkehr von der Normenflut

KOMMENTAR: Karin König, Stadt Wien-MA 17, Integration und Diversität | Johannes Peyrl

Elisabeth Freithofer, Integrationshaus:

2010 – Ein gerechter Arbeitsmarkt für alle

KOMMENTAR: Michael Förschner, Zentrum für Soziale Innovation

Andreas Görg, iodo – Kunst, Kultur, Bildung und Wissenschaft:

Gleichstellung als Organisationsprinzip

KOMMENTAR: Radostin Kaloianov, Institut für Konfliktforschung

Franjo Steiner, Interkulturelles Zentrum:

Gemeinden und Städte – Räume der Vielfalt, Rechte und Chancen

KOMMENTAR: Maria Zwicklhuber, Referatsleiterin der MA 7 Integration in Wr. Neustadt

Verena Plutzar, Netzwerk SprachenRechte:

Die Normalität der Mehrsprachigkeit

KOMMENTAR: Katharina Brizic, Österreichische Akademie der Wissenschaften | Rudolf de Cillia, Universität Wien, Institut für Sprachwissenschaft

Sanda Schmidjell, Peregrina | Lydia Krob, Integrationshaus:

Chancengleichheit im Gesundheitswesen

KOMMENTAR: Brigitte Lueger-Schuster, Universität Wien, Institut für Klinische Psychologie, Mitglied der Forschungsplattform „Human Rights in the European Context“, Universität Wien

Barbara Sieberth, Plattform für Menschenrechte Salzburg:

Jugend & die Herstellung des Ganzen in unserer Gesellschaft

KOMMENTAR: Christoph Mertl, Verein Grenzenlos

Martin Schenk, Diakonie | Martin Wurzenrainer, Integrationshaus:

Eine Schule ohne Unterschiede ist keine normale Schule

KOMMENTAR: August Gächter, Zentrum für Soziale Innovation

Niki Heger, Afro-Asiatisches Institut:

Migration und Integration als Chance und Motor für Entwicklung

KOMMENTAR: Herbert Langthaler, asylkoordination Österreich

15.00-15.20 Uhr

PAUSE

15.20-16.20 Uhr

Fortsetzung Gruppendiskussionen

16.20-17.00 Uhr

Plenum: **Präsentation** wesentlicher Erkenntnisse durch die Kommentator_innen

17.00 Uhr

„BROT UND TRAUBENSaft IN ALLER FORM“